



1. Verantwortlichkeit für den Datenschutz

Die Volkshochschule Schwerte, Am Markt 11, 58239 Schwerte (nachfolgend vhs genannt) ist Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts.

2. Kursanmeldung

Die zur Anmeldung abgefragten personenbezogenen Daten (nachfolgend „Daten“ genannt) werden zur Durchführung der Veranstaltungen der vhs, einschließlich vorvertraglicher Maßnahmen verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die Pflichtangaben (Name, Adresse) kann keine Anmeldung erfolgen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung bildet Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Ihr Geburtsdatum wird erhoben, um die Förderfähigkeit Ihrer Teilnahme durch das Weiterbildungsgesetz NRW sicherzustellen. Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt im berechtigten Interesse der vhs, Sie bei Veranstaltungsänderungen und -ausfällen unmittelbar kontaktieren zu können. Bei Nichtangabe können Sie ggf. nicht rechtzeitig informiert werden. Auch die weiteren freiwilligen Angaben werden ausschließlich zur Veranstaltungsdurchführung verwendet. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen. Rechtsgrundlage hierfür bildet Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin können Sie der vhs ein Lastschriftmandat erteilen. Wenn Sie uns die zwingend erforderlichen Bankdaten nicht bereitstellen, erfolgt kein Lastschrifteinzug und Sie müssen die Zahlung der Veranstaltungsgebühr anderweitig veranlassen (als Alternative ist nur Barzahlung zu den Geschäftszeiten der vhs möglich). Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die dadurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen können durch von der VHS beauftragte IT-Dienstleister eingesehen werden.

3. Newsletter

Sie können der vhs eine Einwilligung erteilen, Ihre E-Mailadresse zur Zusendung von Angebotsinformationen der vhs zu verwenden. Ohne Einwilligung werden wir Ihre E-Mailadresse nicht für diesen Zweck nutzen. **Die Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.** Den Widerruf können Sie uns über jedweden Kommunikationskanal (z.B. Brief, E-Mail, Link im Newsletter) mitteilen.

4. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Die vhs gibt Ihren Namen und, soweit angegeben, Ihre Telefonnummer, an den jeweiligen Kursleitenden zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung weiter. Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen.

Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Telc-Sprachprüfungen, Einbürgerungstests, Schulabschlüssen) werden die hierzu erforderlichen Daten an die zuständigen Prüfungsinstitute weitergeleitet. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung.

Für die Teilnahme an Integrationskursen muss die vhs Ihren Namen und erforderliche Daten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz „BAMF“) weitergeben. Ferner kann bei öffentlich geförderten Angeboten (z.B. ESF-Maßnahmen, Landesmittelkursen) und solchen, die durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.

Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, werden Ihre Daten (Name, Anschrift) im Rahmen des städtischen Mahn- und Vollstreckungsverfahrens zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weitergeleitet.

5. Kontaktaufnahme

Wenn Sie der vhs eine Nachricht senden, nutzt die vhs die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent*in oder Kursteilnehmende*r zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.

6. Speicherdauer und Löschung

Die vhs speichert Ihre Daten elektronisch. Die Aufbewahrungsfrist beträgt (derzeit) zehn Jahre, in der die vhs nachweislich über durchgeführte Kurse ist. Im Einzelfall bestehen besondere gesetzliche Aufbewahrungspflichten.

Ihre Daten, die Sie der vhs im Rahmen der Nutzung der Kontaktdaten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet bzw. Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.

7. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die bei der vhs über Sie gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO), unrichtige Daten zu korrigieren (Art. 16 DSGVO) sowie Daten sperren (Art. 18 DSGVO) oder löschen zu lassen (Art. 17 DSGVO). Ferner können Sie der Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (Art. 21 DSGVO). Weiterhin haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über rechtswidrige Datenverarbeitungen zu beschweren (Art. 77 Abs. 1 DSGVO). Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211 384240.

8. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Der Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte, zu dem die vhs gehört, hat eine*n Datenschutzbeauftragte*n bestellt. Sie erreichen sie/ihn unter folgenden Kontaktdaten:

Kultur- und Weiterbildungsbetrieb der Stadt Schwerte
Kötterbachstr. 2
58239 Schwerte
Tel.: 02304 104-851
E-Mail: datenschutz@kuwebe.de

9. Einwilligungserklärung

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO zu den oben genannten Zwecken ein. Ihre Einwilligungserklärung ist ab sofort gültig.